

Stadt Heidelberg Postfach 10 55 20 69045 Heidelberg

Siedlungsgemeinschaft Ochsenkopf e.V.
Herrn Rolf Freymüller
Wieblinger Weg 89

69123 Heidelberg

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
18.07.2019 u.a.

Unser Zeichen
81.1

Amt / Dienststelle
Amt für Verkehrsmanagement

Verwaltungsgebäude
Gaisbergstraße 11

Bearbeitet von
Reiner Herzog

Zimmer
3.02

Telefon
06221 58-30502

Telefax
06221 58-30590

E-Mail
reiner.herzog
@heidelberg.de

Datum
15. August 2019

Reaktivierung des versenkbaren Pollers im Wieblinger Weg

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Freymüller,

wie in meinem Schreiben vom 08. April dieses Jahres mitgeteilt, haben die städtischen Ämter zeitnah mit den Prüfungen und Vorbereitungen für die Reaktivierung des versenkbaren Pollers im Wieblinger Weg begonnen. Neben der Klärung der technischen Umsetzung stellen sich insbesondere auch verschiedenste rechtliche Fragen, die im Vorfeld sorgfältig geprüft und abgestimmt werden müssen.

Unmittelbar nach der Veröffentlichung und den Presseberichten über die beabsichtigte Reaktivierung sind bereits von verschiedenen Seiten Reaktionen erfolgt, die die Maßnahme -auch rechtlich- in Frage stellen, für den Fall der Umsetzung die rechtliche Überprüfung ankündigen und insbesondere hilfsweise auch bereits umfangreiche Durchfahrtsberechtigungen beantragt haben.

Selbst von Seiten eines Bewohners wurde die beabsichtigte Maßnahme bereits mit der Bitte um Überprüfung an das Regierungspräsidium Karlsruhe als höhere Verkehrsbehörde herangetragen. Die von dort erbetene Stellungnahme ist erfolgt, bisher gab es jedoch noch keine Rückmeldung.

Wie Sie sehen, haben sich Hürden aufgetan, die die Umsetzung vor dem Hintergrund der bereits im Vorfeld aufgetretenen Widerstände und Einbeziehung der höheren Verkehrsbehörde leider verzögern werden.

Über den weiteren Verlauf werden wir Sie selbstverständlich informieren und bei der Erarbeitung/Festlegung der Rahmenbedingungen soweit möglich beteiligen.

Bitte haben Sie aber auch Verständnis dafür, dass konkrete „Ergänzungsmaßnahmen“ wie z.B. die Unterbindung von Umfahrungsmöglichkeiten über Nebenstraßen erst dann in Angriff genommen werden können, wenn die Hauptmaßnahme rechtlich und technisch soweit abgestimmt ist, dass eine Umsetzung angegangen werden kann.

Stadt Heidelberg
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Bürgerservice:
Telefon 06221 58-10580
Telefax 06221 58-10900
stadt@heidelberg.de

Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE14 6725 0020 0000 0240 07
BIC: SOLADES1HDB

So erreichen Sie uns:
Buslinie 20, 33
(Gaisbergstraße)
Buslinien 29, 39
(Hans-Böckler-Straße)
Straßenbahnlinien 5, 21, 22, 23
Buslinien 20, 33, 34
(Seegarten)



Zur Information über den aktuellen Sachstand werde ich dieses Schreiben auch den gemeinderätlichen Gremien und dem Bezirksbeirat Wieblingen zur Kenntnis geben.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

